

Medienmitteilung

Dachser setzt auf Nachwuchsförderung

Der Logistikdienstleister bildet acht neue KV-Lehrlinge aus

Regensdorf. 17. September 2009. Nach den Sommerferien haben schweizweit acht Kaufmännische Lehrlinge ihre Ausbildung zur/zum Speditionskauffrau/-mann bei der Dachser Spedition AG begonnen, davon vier am Hauptsitz in Regensdorf. Mit einer konzernweiten Ausbildungsquote von über zehn Prozent fördert der weltweit tätige Logistikdienstleister den Nachwuchs an Speditionskaufleuten.

Auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten setzt Dachser auf die Förderung der Berufsbildung und leistet damit einen wichtigen Beitrag für die Wirtschaft und soziale Stabilität. „Eine solide Ausbildung bildet den Grundstein für das spätere Berufsleben. Daher engagieren wir uns für die Förderung junger Nachwuchskräfte. Auszubildende werden bei Dachser intensiv gefördert und betreut“, so Peter Bauer, Geschäftsführender Direktor von Dachser Schweiz. Gemäss Lehrstellenbarometer des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie BBT ist die Zahl der angebotenen Lehrstellen weitgehend stabil. Dachser Schweiz trägt mit einer konstant hohen Ausbildungsquote von über zehn Prozent zu dieser positiven Bilanz bei.

Ausbildung mit Zukunft

Diesen Sommer haben insgesamt acht junge Erwachsene ihre Ausbildung zur/zum Speditionskauffrau/-mann gestartet. Davon vier im Hauptsitz in Regensdorf, drei in der Niederlassung in Birsfelden und einer in der Westschweizer Niederlassung Cheseaux-sur-Lausanne. Im Vergleich zum Vorjahr hat Dachser zwei neue KV-Ausbildungsplätze geschaffen. Während der kaufmännischen Ausbildung lernen die Nachwuchskräfte durch aktive Mitarbeit alle wesentlichen Abteilungen eines modernen Logistikdienstleisters kennen. Die Einarbeitung findet dabei in den beiden Geschäftsbereichen European Logistics und Air & Sea Logistics statt, so dass sich die Lehrlinge zu logistischen Allroundern entwickeln können.

DACHSER

Intelligent Logistics

Nach Lehrabschluss bietet Dachser Schweiz den Absolventen und Absolventinnen die Möglichkeit einer Festanstellung. Seit 2005 hat das Familienunternehmen Dachser durchschnittlich 90 Prozent der KV-Lehrabschlussgänger weiterhin im Betrieb beschäftigt. Die Loyalität gegenüber Dachser ist gross – neun ehemalige Dachser-Lehrlinge arbeiten bereits seit mehr als zehn Jahren beim Logistikdienstleister. Wer sich für eine Ausbildung zur/zum Speditionskauffrau/-mann entschliesst, hat gute Zukunftsaussichten. Der Logistikmarkt wächst laut einer Studie der Universität St.Gallen mit 6,2 Prozent doppelt so schnell wie die Gesamtwirtschaft¹.

Bildlegende (Namen von links nach rechts): KV-Lehrlinge im 1. Lehrjahr im Hauptsitz in Regensdorf, Phillip Graf, Alex Kerkhof, Melanie Geissbühler, Désirée Lehmann

Die Dachser Spedition AG Schweiz ist eine Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Transport- und Logistikdienstleisters Dachser mit Hauptsitz in Kempten/Deutschland. Die Tätigkeit umfasst den nationalen und internationalen Stückgutverkehr sowie die internationale Luft- und Seefracht. Das Unternehmen wurde 1930 gegründet. Die erste Niederlassung hierzulande eröffnete im Jahr 1967. Heute operiert Dachser in der Schweiz von sieben Standorten und beschäftigt 192 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weltweit bewegen mehr als 18'000 Dachser-Mitarbeitende in mehr als 300 Standorten jährlich 43,3 Millionen Sendungen. Das Unternehmen ist in Familienbesitz und erwirtschaftete in der Schweiz im Jahr 2008 einen Umsatz von 70,4 Mio. Schweizer Franken. www.dachser.ch

¹ Quelle: Logistikmarktstudie Universität St. Gallen (LOG-HSG), 2008